

MALIS: Der berufsbegleitende Masterstudiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft der FH Köln

Achim Oßwald
FH Köln
Institut für Informationswissenschaft

Bibliothekartag
Hamburg
22. Mai 2012



Der MALIS-Studiengang im Überblick

- Berufsbegleitendes Studienangebot (30 Plätze)
- 4 Semester (= 2 Jahre; max. ausdehnbar auf 5 Jahre)
- Blended-Learning-Konzept, d.h. Kombination aus 14 Präsenztagen pro Semester (1.-3. Semester) und Selbstlernphasen (Lernplattform moodle)
- Bezug zu arbeitsplatzbezogenen Fragestellungen und individuellen Interessen
- Anerkennung berufspraktischer Erfahrung als Studienleistung
- Qualifiziert für Leitungsfunktionen und Spezialaufgaben innerhalb und außerhalb des höheren Dienstes
- International anerkannter Studienabschluss „Master in Library and Information Science“ (CILIP-Akkreditierung)



Zielgruppen des MALIS-Studiengangs

- **Absolventen mit erstem fachlichen Studienabschluss** (Magister, Diplom, Staatsex. bzw. BA und MA; sog. Kreuzqualifikation), die eine spezialisierte Tätigkeit (ggf. in Verbindung mit einer Führungsfunktion) im Bereich Bibliothek / Information anstreben
- **Bibliothekare, Dokumentare und Informationswissenschaftler** (Diplom, BA), die nach einer langjährigen Praxisphase ihr Know-how auf den neuesten Stand bringen wollen und - verbunden damit - eine Höherqualifizierung anstreben
- Beide Gruppen sind zu ungefähr gleichen Anteilen vertreten



Strukturdarstellung MALIS-Studiengang

1. Sem.	e-Learning / Organisation	Bibliothek Information Gesellschaft	Management	Meta-daten	Informations-ressourcen	Informations-technologie
2. Sem.	e-Learning / Organisation	Bibliothek Information Gesellschaft	Management	Meta-daten	Informations-dienstleistungen	Informations-technologie
3. Sem.	Fachvorträge von externen Spezialisten zu den Modulthemen (incl. Internationales)					
	Workshops zu den Themen Projektmanagement / Präsentationstechnik / Rhetorik					
	2 Praxisprojekte nach individueller Themenwahl mit abschließender Präsentation					
4. Sem.	Master-Thesis					



Strukturelemente des MALIS-Studiengangs

- **Im 1. + 2. Semester:** jeweils 2 Präsenzwochen + 2 x Fr/Sa, d.h. 90 Stunden verteilt auf 4 Präsenzphasen
- + jeweils 570 Stunden Selbstlernphase
- diskursive LVen sowie Skripte + Studienaufgaben über eLearning-Plattform
- Prüfungsleistungen LV-begleitend o. Klausur

	Sommersemester 2012			
Präsenzphase 1 35 Stunden	Mo - Fr 26. – 30.3.			
Präsenzphase 2 10 Stunden		Fr / Sa 4./5.5.		
Präsenzphase 3 10 Stunden			Fr / Sa 1./2.6.	
Präsenzphase 4 35 Stunden				Mo - Fr 25.6. – 29.6.



Ort der Präsenzphasen des MALIS-Studiums



**MALIS: Berufsbegleitender Masterstudiengang
Bibliotheks- und Informationswissenschaft**
FH Köln, Institut für Informationswissenschaft, 5/2012

ma
liS

6 / 12

Virtueller Ort des Studiums auf der MALIS-Lernplattform



The screenshot shows a web browser window titled "Moodle - Fachhochschule Köln". The main content area features the MALIS logo (ma in red, liS in blue) and a welcome message: "Willkommen auf der moodle-Plattform für den berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft (Master in Library and Information Science) MALIS." Below this, there are links for "Informationen" and "Bachelorstudiengänge (IWS)". A footer note mentions the host university. At the bottom, a table lists course areas and their respective counts.

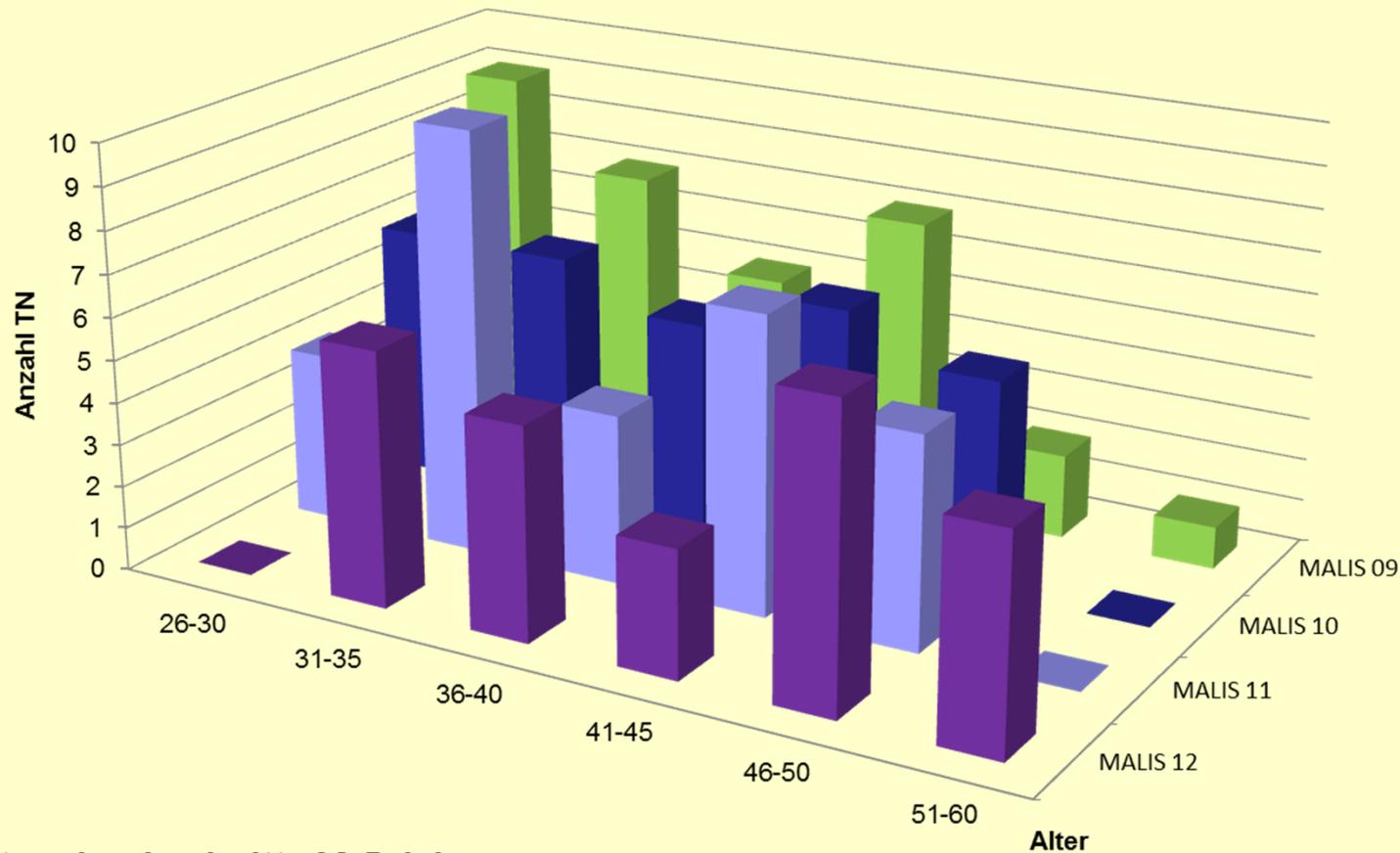
Kursbereiche	
MALIS	4
MALIS 2012	7
MALIS 2011	16
MALIS 2010	18
MALIS 2009	19
MALISdoz [intern]	2



**MALIS: Berufsbegleitender Masterstudiengang
Bibliotheks- und Informationswissenschaft**
FH Köln, Institut für Informationswissenschaft, 5/2012



MALIS-Teilnehmer: Altersverteilung



Altersdurchschnitt: 38.5 Jahre



Unterstützungsmöglichkeiten durch den Arbeitgeber

Fallbeispiel Dipl.-Bibl. (angest. im ÖD oder verbeamtet)

1. Unterstützungsschreiben für Bewerbung
2. Bestätigung / Zeugnis über bisherige Beschäftigungszeiten und Tätigkeiten
3. „Bildungsurlaub“ / Sonderurlaub für Beamte (5, in Sonderfällen bis zu 10 Tage) für die Teilnahme an beruflichen Aus- und Fortbildungsveranstaltungen (z.B. nach § 4 Sonderurlaubsverordnung NRW) / Freistellung analog zu AWG)
4. Finanzielle Unterstützung nach tarif- und beamtenrechtlichen Regelungen, z.B. § 5 TV-L/TVöD)
5. Flexibilisierung / befristete Reduzierung bei der Arbeitszeit
6. Erlaubnis zur Realisierung arbeitsplatzbezogener Projekte
7. Perspektive auf qualifiziertere Tätigkeiten und Höhergruppierung



Zusammenfassung: Profilmerkmale des Masterstudiengangs Bibliotheks- und Informationswissenschaft

- **Berufsbegleitendes Studium**
- **Enge Verzahnung von Theorie und Praxis**
 - Einbindung von ExpertInnen aus der Praxis
 - starke Praxis- und Projektorientierung der Veranstaltungen
 - arbeitsplatzbezogene Projekte
 - Anerkennung der beruflichen Vorerfahrung als Studienleistung
- **Individuelle Gestaltbarkeit des Studiums**
 - inhaltlich: Wahlprojekte mit Vertiefungsoptionen
 - organisatorisch: hoher Fernstudienanteil (eLearning)
 - zeitlich: Möglichkeit der kumulativen Studienablaufgestaltung



Weitere Informationen

➤ <http://malis.fh-koeln.de/>

Fachhochschule Köln
Institut für Informationswissenschaft

Masterstudiengang
Bibliotheks- und Informationswissenschaft

[Startseite](#) [Profil](#) [Studieninteressierte](#) [Studium](#) [Einzelmodulbuchung](#) [Alumni](#) [Service](#)

ma
lis

MALIS > Startseite English

Qualifikation für Leitungs- und Führungsaufgaben



Diese Website stellt den berufsbegleitenden Weiterbildungsstudiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft (Master in Library and Information Science – MALIS) vor. Darüber hinaus ist sie die zentrale Plattform für Studierende der aktuellen Jahrgänge und informiert die Alumni über Vernetzungsmöglichkeiten.

Aktuelles

MALIS Praxisprojekte 2012: Die Werkschau der aktuellen Projekte aus dem Kölner MALIS-Studiengang erscheint pünktlich zum Hamburger Bibliothekartag

FAQ

MALIS bei Facebook

Publikationen aus dem MALIS-Studiengang

Kontakt Impressum Sitemap

Gerne beantworten wir Ihre Fragen !
malis@f03.fh-koeln.de



**MALIS: Berufsbegleitender Masterstudiengang
Bibliotheks- und Informationswissenschaft**
FH Köln, Institut für Informationswissenschaft, 5/2012



12 / 12